

Beschlussvorlage

Abt. 1/155/2017

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	25.07.2017	öffentlich

Top Nr. 11

Veröffentlichung im Rahmen der Pullacher Schriftenreihe, hier: Band VII: M. Davidis, Bellemaison – eine Dichterresidenz im Zeitalter der Extreme, geplant für Herbst 2017

Anlagen:

- Anlage 1: Angebot vom Juni 2017 - nichtöffentliche Anlage
- Anlage 2: Expose Bellemaison - Dichterresidenz

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen weiteren Band der Pullacher Schriftenreihe, „Bellemaison – eine Dichterresidenz im Zeitalter der Extreme“, herauszugeben. Die voraussichtlichen Kosten stehen im Haushalt für das Jahr 2017 bereits zur Verfügung.

Begründung:

Die Pullacher Schriftenreihe wurde 2003 mit der Neuauflage zweier vergriffener Chroniken (A. Atzenbeck, Ortsgeschichte der Gemeinde Pullach im Isartal, 1955; H. Drube, Pullach im Isartal. Unsere Heimat in Vergangenheit und Gegenwart, 1982) unter der Maßgabe begründet, in kommenden Jahren durch weitere Werke der Ortsgeschichte fortgeführt zu werden. Die nun zu beschließende Veröffentlichung des Bandes 7 fügt sich in diese Konzeption ein (vgl. inhaltliche Begründung, unten).

Die Veröffentlichung wird nach vorliegendem Kostenvoranschlag (Fa. Respect Design) und vorveranschlagten Spesen- und Recherchekosten des Autors, dazu einem (zunächst fiktiven) Kostenansatz für (Bild-)rechte, einen Kostenaufwand von 12.588,56 Euro verursachen.

Ein Autorenhonorar wird nicht erhoben.

Es ist damit zu rechnen, dass der Ansatz für Spesen und Rechte-Kosten nicht erschöpft wird und dass die Ausführung der Bilder und Graphiken ausschließlich in Schwarz/Weiß-Gestaltung eine geplante Veränderung der Papierauswahl und die selbständige Erteilung des Druckauftrages an die Druckerei (Wegfall von 15% Servicekosten auf die Druckkosten) zudem zu Reduzierungen bei den Druck-/Produktionskosten führt, die allerdings noch nicht im Detail bestimmt werden können.

Auch die im Voranschlag angegebene Auflagenhöhe kann noch modifiziert und angepasst werden.

Schließlich ist aus dem Erlös der mit einem Preis von 13,00 Euro/Stück angesetzten Bände mit einer Kostendeckung von etwa 20 – 25% der Gesamtkosten zu rechnen. Dies entspräche Einnahmen in Höhe von 2.500 – 3.200 Euro (die Abrechnung zu Band 6 der Schriftenreihe

„Pullach, Heilmannstraße“ zeigt ähnliche Zahlen. Durch Verkauf wurden für 200 Bände/1000 Bände Auflage 4.000 Euro erzielt; die Gesamtkosten lagen, lt. Rechnungen vom 30.10. bzw. 14.11.2014, bei: 17.815,22 Euro).

Aus jetziger Sicht ist daher die eingangs genannte Gesamtsumme als Obergrenze zu verstehen.

Inhaltliche Begründung:

Das Werk behandelt die Geschichte eines der bekanntesten Pullacher Gebäude, das jedoch als Wohnhaus berühmter Persönlichkeiten und als Spiegel und Bühne seiner Zeit zumindest nationale Bedeutung hat. Veröffentlichungen zur Geschichte des Hauses und seiner Bewohner sind bisher kaum vorgelegt worden. Es ist ein Glücksfall, dass nun durch den Germanisten, Historiker und Buchwissenschaftler Dr. Michael Davidis, der 24 Jahre lang im Deutschen Literaturarchiv in Marbach/Neckar tätig war und zudem aus Pullach stammt, die Bedeutung dieses Gebäudes beleuchtet wird.



Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin